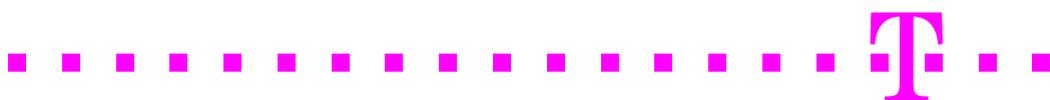


Octopus F470 UC
Octopus F270 IT
Octophon S4 professional

Bedienungsanleitung



Sicherheitshinweise

Mobilteil



Gefahr:

- Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
 - Legen Sie das Mobilteil nicht neben elektronische Geräte, damit eine gegenseitige Beeinflussung verhindert wird!
 - Verwenden Sie das Mobilteil nicht in Feuchträumen! Die Geräte sind nicht spritzwasserfest.
 - Von Ihrem Mobilteil wird eine Sendeleistung abgegeben. Beachten Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften!
-



Hinweis:

Der Klingelton, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.



Hinweis:

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
 - Geben Sie Ihr Mobilteil bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!
-

Akkus



Gefahr:

- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus!
 - Verwenden Sie keine Batterien! Erhebliche Gesundheits- und Sachschäden sind möglich (Explosionsgefahr, Zerstörung des Batteriemantels, Funktionsstörungen und Beschädigung des Mobilteils).
 - Tauchen Sie die Akkus nicht ins Wasser und werfen Sie sie nicht ins Feuer!
 - Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät!
-

WEEE-Kennzeichen



Hinweis:

- Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.
- Die sachgemäße Entsorgung und die getrennte Sammlung von Altgeräten dient der Vorbeugung von potentiellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.
- Ausführliche Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune, Ihrem Müllentsorgungsdienst, dem Fachhändler bei dem Sie das Produkt erworben haben oder Ihrem Vertriebsansprechpartner.
- Diese Aussagen sind nur gültig für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten gelten.



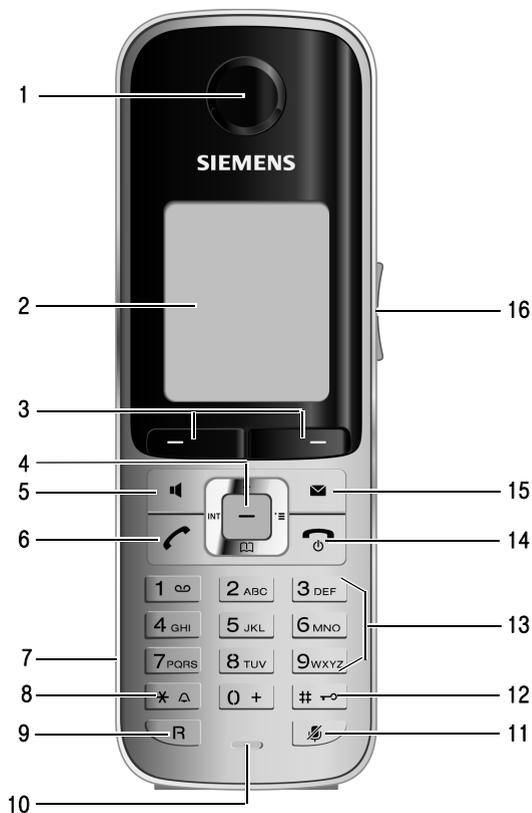
Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobilteil und dessen Funktionen an Ihrem Kommunikationssystem.

Alle über Ihr Mobilteil durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Mobilteil nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Mobilteil nicht eingerichtet - bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion - bitte wenden Sie sich an Ihren Telekom-Vertragspartner zur Hochrüstung.

Übersicht



- | | | | |
|---|-------------------|----|------------------------------|
| 1 | Hörkapsel | 10 | Mikrofon |
| 2 | Display | 11 | Stummschalte-Taste |
| 3 | Display-Tasten | 12 | Raute-Taste |
| 4 | Steuer-Taste | 13 | Nummern-Tasten |
| 5 | Freisprech-Taste | 14 | Auflegen- und Ein-/Aus-Taste |
| 6 | Abheben-Taste | 15 | Nachrichten-Taste |
| 7 | Headset-Anschluss | 16 | Lautstärke-Taste |
| 8 | Stern-Taste | | |
| 9 | R-Taste | | |

Verwendung der Tasten: → Seite 8

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 2

Mobilteil	2
Akkus	2
WEEE-Kennzeichen	3

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung 3

Übersicht 4

Beschreibung der Bedienelemente..... 8

Funktions-Tasten	8
R-Taste	9
Steuer-Taste	9
Display-Tasten	10
Seiten-Tasten	10
Menü-Symbole im Hauptmenü	11

Inbetriebnehmen des Mobilteils 13

Entfernen der Schutzfolie	13
Einlegen/Wechseln der Akkus	13
Laden und Gebrauch der Akkus	15
Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus	16
Zugelassene Akkus	16
Montieren des Trageclips	16
Kunststoffabdeckung montieren	17
Headset anschließen	17
USB-Datenkabel anschließen	17
Einstellen der Display-Sprache des Mobilteils	18

Einstellen des Mobilteils..... 19

Gesprächslautstärke einstellen	19
Während des Gesprächs	19
Im Ruhezustand	20
Hinweistöne einstellen	21
Klingeltöne einstellen	22
Klingeltöne und Bilder mittels Media-Pool einstellen	24
Screensaver/CLIP-Bilder ansehen/Sounds abspielen	24
Screensaver/CLIP-Bilder/Sounds umbenennen/löschen	25
Speicherplatz überprüfen	25
Klingelton ein- oder ausschalten	26
Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten	26
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	27

Datum und Uhrzeit einstellen	28
Display einstellen	29
Konvertierungsliste für vCard-Transfer einstellen	31
Menüansicht einstellen	32
In den Lieferzustand zurücksetzen	33

Telefonieren – Die Grundfunktionen 35

Ein-/Ausschalten des Mobilteils	36
Wählen	37
Manuelle Wahlwiederholung	38
Rückfrage	39
Anruf annehmen oder ablehnen	40
Gespräch beenden	41
Tastatursperre ein- oder ausschalten	41
Nach Verlassen des Funknetzes	41

Telefonieren – Die Komfortfunktionen 42

Freisprechen	42
Mit Headset telefonieren	43
Schnurgebundenes Headset	43
Schnurloses Headset	43
Wahlwiederholung	46
Automatische Wahlwiederholung	46
Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen	46
Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen	47
Telefonbuch des Mobilteils	48
Eintrag speichern	49
Eintrag suchen und wählen	50
Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen	50
Eintrag ansehen	50
Eintrag ändern	51
Eintrag oder Telefonbuch löschen	51
Freie Speicherplätze anzeigen	52
MFV-Wahl nutzen	52

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern 53

Gespräch weitergeben (Umlegen)	53
Halten	54
Makeln (Gespräche wechseln)	54
Konferenz durchführen	55

Anruferliste 56

Zusatzfunktionen 57

Wecker des Mobilteils.....	57
Terminfunktion des Mobilteils.....	59
Basis auswählen.....	62
Basis einstellen.....	63
Kurzwahl.....	64
Schnellzugriff auf Funktionen.....	65
Daten-Kommunikation mit dem PC.....	66
Bluetooth-Schnittstelle.....	67
Telefonbuchtransfer.....	67

Telefonsperre 69

Telefonschloss des Mobilteils.....	69
------------------------------------	----

Anhang..... 71

Störungen beheben.....	71
Mobilteil pflegen.....	73
Dokumentation.....	74
Technische Daten.....	74
Zubehör.....	75
EU-Richtlinie.....	75
Konformitätserklärung.....	75

Stichwortverzeichnis..... 76

Beschreibung der Bedienelemente

Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräche beenden • Funktionen abbrechen • In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen • Mobilteil ein- oder ausschalten
	Abheben-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Wahlwiederholungsliste aufrufen • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Freisprech-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Zwischen dem Hörer- und dem Freisprechbetrieb wechseln • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Nachrichtenliste	Auf Nachrichtenlisten zugreifen
	Stern-Taste	Klingelton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Stummschalt-Taste	Mikrofon stumm schalten
	R-Taste	R-Tastenfunktion → Seite 9

R-Taste

Die R-Taste ermöglicht in den verschiedenen Betriebszuständen durch kurzes Drücken die folgenden Funktionen:

- Beim Wählen: Wahlpause einfügen (z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)
- Im Gespräch: Eine Rückfrage wird eingeleitet
- Im Rückfragegespräch: Makeln zwischen den Teilnehmern

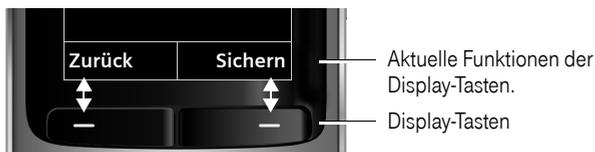
Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

Situation	 Oben drücken	 Unten drücken	 Links drücken	 Rechts drücken
Im Ruhezustand	-	Telefonbuch des Mobilteils öffnen	Liste der Mobilteile öffnen	Hauptmenü des Mobilteils öffnen
Im Gespräch	Sprach-/Telefonlautstärke einstellen	Telefonbuch des Mobilteils öffnen	-	Auswahl von „Lautstärke“, „Tonwahl“, „Basis einstellen“
Im Hauptmenü	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen
In Listen und Menüs	Nächsthöheres Listenelement	Nächstniedrigeres Listenelement	Nächsthöhere Menüebene, Abbruch	Eintrag auswählen (OK)
Im Eingabefeld	Schreibmarke eine Zeile nach oben	Schreibmarke eine Zeile nach unten	Schreibmarke nach links	Schreibmarke nach rechts
Werte ändern	-	-	Wert verringern	Wert vergrößern

Display-Tasten

Das Mobilteil verfügt über zwei Display-Tasten mit jeweils einer oder zwei Funktionen. Wenn eine Taste mit zwei Funktionen belegt ist, wird die gewünschte Funktion entsprechend mit der linken oder rechten Seite der Display-Taste gewählt. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand.



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Symbol	Verwendung
Optionen	Ein situationsabhängiges Menü öffnen
OK	Auswahl bestätigen
< C	Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen/Vorgang abbrechen
Sichern	Eingabe speichern
→→	Wahlwiederholungsliste öffnen

Seiten-Tasten

Tasten rechts am Mobilteil drücken, um situationsabhängig die Lautstärke für Hörer, Klingelton, Freisprechen, Wecker, Signalisierung von Terminen und das Headset einzustellen.

Taste	Verwendung
+	Lautstärke erhöhen
-	Lautstärke verringern

Menü-Symbole im Hauptmenü



Das Hauptmenü des Mobilteils wird durch Rechts-Drücken der Steuer-Taste aufgerufen.

Die Menü-Symbole werden durch Links/Rechts- und Oben/Unten-Drücken der Steuertaste ausgewählt.

Alternativ können Sie auch eine der Zifferntasten drücken, z. B. **4 GHI** für „Wecker“ oder **9 WXYZ** für „Einstellungen“.

Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol  gekennzeichnet. Zum Ändern siehe → Seite 32.

Symbol	Name	Verwendung
	Media-Pool	Bilder und Töne Verwalten: <ul style="list-style-type: none"> • Screensavers • CLIP-Bilder • Sounds • Speicherplatz
	Bluetooth	Bluetooth-Schnittstelle einrichten: <ul style="list-style-type: none"> • Aktivierung • Suche Headset • Suche Datengerät • Bekannte Geräte • Eigenes Gerät
	Extras	siehe Media-Pool
	Wecker	Weckfunktion einrichten
	Anruflisten	Wenn Anrufe vorhanden sind, Anruferliste aufrufen.
	Anrufbeantworter	Wenn Voice-Mail-Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter vorhanden sind, Anrufbeantworter aufrufen.
	Organizer	Termine verwalten: <ul style="list-style-type: none"> • Kalender • Entgang. Termine
	Telefonbuch	Telefonbuch verwalten

Symbol	Name	Verwendung
	Einstellungen	Mobilteil einstellen: <ul style="list-style-type: none"> • Datum und Uhrzeit • Töne und Signale <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächslautst. -  Hinweistöne - Klingeltöne (Mobil) • Display <ul style="list-style-type: none"> - Screensaver - Großschrift - Farbschema -  Beleuchtung • Sprache • Anmeldung <ul style="list-style-type: none"> - Mobilteil anmelden - Mobilteil abmelden - Basisauswahl •  Telefonie <ul style="list-style-type: none"> - Auto-Rufannahm. - Vorwahlnummern •  System <ul style="list-style-type: none"> - Mobilteil-PIN - Mobilteil-Reset - Basis einstellen • Menü-Ansicht

Inbetriebnehmen des Mobilteils

Entfernen der Schutzfolie



Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.

Einlegen/Wechseln der Akkus

Das Mobilteil wird zusammen mit zwei zugelassenen Akkus geliefert. Die mitgelieferten Akkus sind nicht geladen. Sie werden erst im Mobilteil aufgeladen.

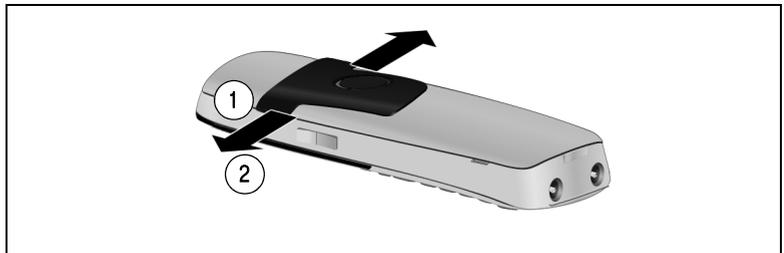


Hinweis:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise → Titelfrückseite!
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus → Seite 16!
- Tauschen Sie immer beide Akkus zusammen aus und legen Sie nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller ein!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie die Akkus entfernen, bleiben Ihre Telefonbuch-Einträge und alle Einstellungen erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.
- Entfernen Sie die Akkus nur, wenn diese defekt sind. Jedes unnötige Entfernen verringert die Lebensdauer der Akkus.

1. Falls montiert: Trageclip abnehmen

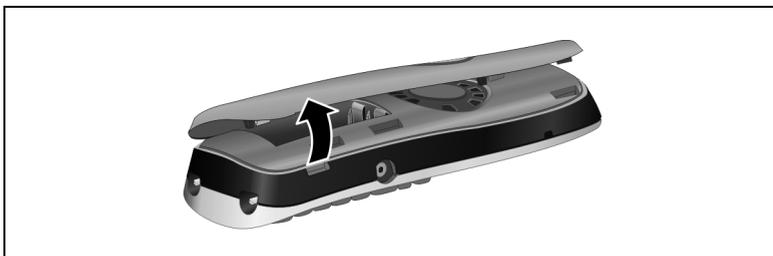
Einen Schraubendreher zwischen Trageclip und Akkudeckel schieben (1) und den Trageclip mit dem Schraubendreher nach außen drücken (2), bis er ausrastet.



Auf der gegenüberliegenden Seite den Clip ebenfalls ausrasten und dann abnehmen.

2. Akkufach öffnen

In die Mulde am Gehäuse greifen und den Akkudeckel nach oben klappen.



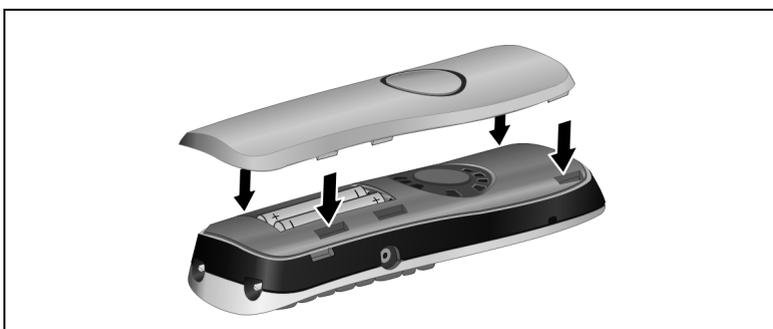
3. Akkus einlegen/wechseln

Evtl. alte Akkus entfernen. Neue Akkus richtig gepolt einsetzen (siehe schematische Darstellung). Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.



4. Akkufach schließen

Akkudeckel zuerst mit den seitlichen Aussparungen an den Nasen der Innenseite des Gehäuses ausrichten. Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.



Laden und Gebrauch der Akkus

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobilteil mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.



Achtung:

Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur zugelassene Steckernetzgeräte (Bestellnummern siehe → Seite 74).

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akkus leer
	Akkus 33% geladen
	Akkus 66% geladen
	Akkus 100% geladen



Hinweis:

- Erstes Aufladen: Laden Sie die Akkus mindestens 10 Stunden ohne Unterbrechung auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobilteil bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten der Akkus angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten → Seite 16: Benutzen Sie das Mobilteil mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass die Akkus optimal und schonend geladen werden.

Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht und sind abhängig von

- der Akkukapazität,
- dem Alter der Akkus,
- den getroffenen Einstellungen,
- dem Benutzerverhalten
- dem eingesetzten DECT-Cordless System

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden) ^a	140 / 50	165 / 58	185 / 67	230 / 83
Gesprächszeit (Stunden)	11	12	14	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) ^b	85	95	110	135
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

a. ohne/mit Display-Beleuchtung

b. ohne Display-Beleuchtung (Display-Beleuchtung einstellen → Seite 32)

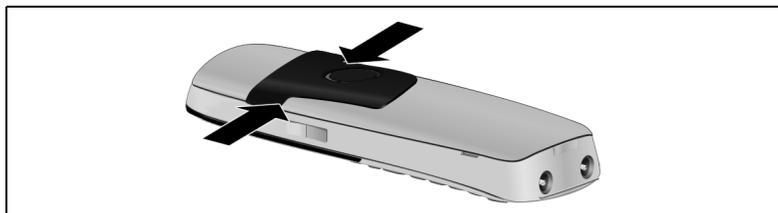
Zugelassene Akkus

Für das Mobilteil sind die folgenden Akkus zugelassen.

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH) Akku
GPI International LTD 700 mAh AAA
UNION SUPPO Batt. 650 mAh AAA
SHENZHEN High Power Tech. Co. Ltd 650 mAh AAA

Montieren des Trageclips

Drücken Sie den Trageclip auf der Rückseite des Mobilteils an, bis dessen seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.



Kunststoffabdeckung montieren



Mitgelieferte Kunststoffabdeckung für die Headsetbuchse einsetzen, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.

Headset anschließen



Nach Entfernen der Kunststoffabdeckung können Sie ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite Ihres Mobilteils anschließen.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke → Seite 19.

Setzen Sie nach Gebrauch des Headsets die Kunststoffabdeckung wieder ein, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.

USB-Datenkabel anschließen

Sie können ein Standard USB-Datenkabel mit Mini-B-Stecker an der Rückseite Ihres Mobilteils anschließen, um Ihr Mobilteil mit einem PC zu verbinden → Seite 66.

- Gürtelclip (falls montiert) abnehmen → Seite 16.
- Akkudeckel abnehmen → Seite 14.
- USB-Datenkabel an USB Buchse (1) anschließen.



Schritt für Schritt

Einstellen der Display-Sprache des Mobilteils

Wenn im Lieferzustand die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte des Mobilteils nicht voreingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen. Die Sprache der Displaytexte des Kommunikationssystems ist nur vom Administrator einstellbar.

Hauptmenü öffnen



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Erstes Untermenü öffnen



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Zweites Untermenü öffnen



Sprache



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sprache auswählen



Deutsch
English
Français
Italiano
Español
Portugues
Nederlands
Dansk
Norsk
Svenska
Suomi
Česky
Polski
Türkçe
Ελληνικά
Magyar
Русский
Hrvatski
Slovenscina
Romana
Srpski
Catalan
Bulgarski
Bosanski
Українська
Arabic



Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:

- Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Display-Sprache eingestellt haben, drücken Sie „ 9_wxyz“ und wählen Sie dann die Sprache neu aus.
- Wenn Sie die Display-Sprache in den Lieferzustand zurücksetzen wollen: → Seite 33.

Schritt für Schritt

Einstellen des Mobilteils

Wenn Sie mit den Standard-Einstellungen des Mobilteils nicht zufrieden sind, können Sie diese ändern.

Gesprächslautstärke einstellen

Während des Gesprächs

Während des Gesprächs über Hörer oder bei Freisprechen können Sie die Gesprächslautstärke einfach durch die seitliche Lautstärke-Taste einstellen. Abhängig davon, ob Sie das Gespräch über den Hörer oder durch Freisprechen führen, ist die entsprechende Lautstärke einstellbar.



Sie führen ein Gespräch.



Seitliche Lautstärke-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen.



Hörer- bzw. Freisprechlautstärke ändern.

oder



Steuer-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen.



Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.

Sichern

Einstellungen speichern.

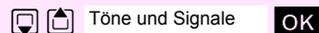
oder

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Schritt für Schritt



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschten Menüpunkt auswählen.



Einstellung festlegen.



Display-Taste drücken.

Im Ruhezustand

Im Ruhezustand können Sie die Gesprächslautstärke über das Menü ändern.



Schritt für Schritt

Hinweistöne einstellen

**Hinweis:**

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweistön	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Bestätigungen	<ul style="list-style-type: none"> Bestätigungston beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobilteils in die Ladeschale Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben Menüendeton am Menüende
Akkutön	Die Akkus müssen geladen werden.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Töne und Signale



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Hinweistöne



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Tastenklick
Bestätigungen
Akkutön



Gewünschten Menüpunkt auswählen.



Ein- oder ausschalten.

Sichern

Einstellungen speichern.

Schritt für Schritt

Klingeltöne einstellen

In Ihrem Mobilteil sind Töne und Melodien gespeichert. Beim Auswählen des Menüpunktes **Lautstärke** und **Melodien** ertönt jeweils der Klingelton in der aktuellen Einstellung.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Töne und Signale



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Klingeltöne (Mobil)



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Lautstärke
Melodien
Zeitsteuerung
Anonym.Rufe aus



Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Hinweis:

Die Funktion „Anonym.Rufe aus“ steht an Ihrem Kommunikationssystem nicht zur Verfügung.

Lautstärke einstellen



Lautstärke



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie können zwischen fünf Klingeltonlautstärken und dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt stufenweise zu) wählen.



Für interne Anrufe
und Termine
Für externe Anrufe



Gewünschten Menüpunkt auswählen.



Einstellung festlegen.

Sichern

Display-Taste drücken.

Schritt für Schritt



 Melodien **OK**
Melodien einstellen

Damit Sie die Anrufe und Termine an Ihrem Mobilteil leichter unterscheiden können, sind die Klingeltöne für unterschiedliche Anrufe verschieden einstellbar.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



 Für interne Anrufe
Für externe Anrufe **OK**

Gewünschten Menüpunkt auswählen.



Einstellung festlegen.

Sichern

Display-Taste drücken.

Zeitsteuerung für externe Anrufe einstellen

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z. B. nachts.



 Zeitsteuerung **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ein oder **Aus** festlegen.

Wenn eingeschaltet:



 Nicht klingeln von
Nicht klingeln bis **OK**

Gewünschten Menüpunkt auswählen.



Uhrzeit eingeben.

Sichern

Einstellungen speichern.

Schritt für Schritt

Klingeltöne und Bilder mittels Media-Pool einstellen

Der Media-Pool des Mobilteils verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton verwenden können und Bilder (CLIP-Bilder und Screensaver), die Sie als Anruferbilder bzw. als Screensaver verwenden können; Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP). Der Media-Pool kann folgende Medien-Typen verwalten:

Typ	Format
Sounds: Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bilder: CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 Pixel 128 x 160 Pixel

In Ihrem Mobilteil sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Sie können sich die vorhandenen Sounds anhören und die Bilder anzeigen lassen.

Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen → Seite 66. Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Screensaver/CLIP-Bilder ansehen/ Sounds abspielen



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Media-Pool



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Screensavers
CLIP-Bilder
Sounds



Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Eintrag auswählen.

Screensaver/CLIP-Bilder

Ansehen

Displaytaste drücken.



Zwischen den Bildern wechseln.

Haben Sie ein Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert, erhalten Sie nach dem Auswählen eine Fehlermeldung.

Schritt für Schritt

Sounds

Der markierte Sound wird sofort abgespielt.

Zwischen den Sounds wechseln.

Sie können die Lautstärke während des Abspielens einstellen:

Displaytaste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Lautstärke einstellen.

Einstellung speichern.

Screensaver/CLIP-Bilder/Sounds umbenennen/löschen

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Displaytaste drücken. Ist ein Bild/Sound gesperrt (🔒), stehen die Optionen nicht zur Verfügung.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Name des Eintrages kann geändert werden. Länge: max. 16 Zeichen. Danach Eingabe bestätigen.

oder

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.

Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den verfügbaren restlichen Speicherplatz anzeigen lassen.

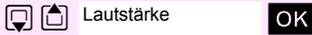
Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

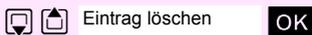
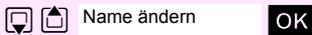
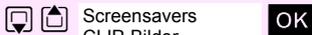
Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Optionen



Sichern



Schritt für Schritt

Klingelton ein- oder ausschalten

Klingelton ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt. Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann ein kurzer Ton („Beep“) anstelle des Klingeltons.

Befindet sich das Mobilteil in einer Anrufübernahme-Gruppe, wird ein Übernehmeruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

Aufmerksamkeitston einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Beep

Displaytaste innerhalb von drei Sekunden drücken.



Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet. Die Lautstärke des Aufmerksamkeitsstones ist an die Lautstärke des externen Ruftons gekoppelt.

Aufmerksamkeitston ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Schritt für Schritt

Automatische Rufannahme ein-/aus-schalten



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufen durch Herausnehmen des Mobilteils aus der Ladeschale.



 Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

   Einstellungen 

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

  Telefonie 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Auto-Rufannahm. 

Menüpunkt auswählen.

Ändern

Display-Taste drücken. Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen (☑) gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.

Schritt für Schritt

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

Das Datum und die Uhrzeit des Mobilteils werden automatisch eingestellt, wenn Sie einen Teilnehmer anrufen. Falls Ihr Kommunikationssystem diese Funktion nicht unterstützt, können Sie das Einstellen manuell durchführen.

Entweder:



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Datum und Uhrzeit



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt sind:

Zeit

Display-Taste drücken.

Weiter:



Datum eingeben, z. B. 22.09.2007 = 220907.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

Sichern

Einstellungen speichern.



Hinweis:

Falls Ihr Kommunikationssystem das Einstellen von Datum und Uhrzeit nicht unterstützt, ist es notwendig, die Einstellung von Zeit zu Zeit zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.

Schritt für Schritt

Display einstellen

Für das Display gibt es vielfältige Einstellmöglichkeiten. Der Screensaver (Logo, Bildschirmschoner), das Farbschema, die Schriftgröße und die Displaybeleuchtung sind einstellbar. Ebenfalls kann der angezeigte Name der Basisstation geändert werden.

Screensaver

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild aus dem Media-Pool → Seite 24 oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können der Kalender, Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

- | | | | | |
|--|--|---------------|--|---|
| | | Einstellungen | | Hauptmenü des Mobilteils öffnen.
Menü-Symbol auswählen und bestätigen. |
| | | Display | | Menüpunkt auswählen und bestätigen. |
| | | Screensaver | | Menüpunkt auswählen und bestätigen. |

Aktivierung:

- Ein- oder ausschalten.

Auswahl:

- Eine Zeile nach unten springen.
- Gewünschten Eintrag auswählen. **Digitaluhr** und **Analoguhr** zeigt jeweils die aktuelle Uhrzeit als Screensaver Display-füllend an.

Ansehen Der gewählte Screensaver wird angezeigt.

oder

Sichern Einstellungen speichern.

Schritt für Schritt

Farbschema

In Ihrem Mobilteil sind 5 Farbschemata gespeichert. Durch Auswahl eines Farbschemas legen Sie fest, welche Farbe die Schrift, die Menü-Symbole und der Hintergrund haben sollen.

Wechseln Sie während der Einstellung auf ein anderes Farbschema, dann wird dieses sofort so angezeigt, wie es später an allen Menüs erscheinen wird.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Display



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Farbschema



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Eintrag auswählen.

Auswahl

Display-Taste drücken.

Beleuchtung



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Display



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Beleuchtung



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



In Ladeschale:

Ein- oder ausschalten.

Schritt für Schritt

**Außerh. Ladeschale:**

Eine Zeile nach unten springen.



Ein- oder ausschalten.

Sichern

Einstellung speichern.

Konvertierungsliste für vCard-Transfer einstellen

**Hinweis:**

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.

In E-Mail-Programmen, wie z.B. Microsoft Outlook, sind die Rufnummern meistens wie folgt angegeben: +49 (05251) 820776. Dieses Format kann das Mobilteil jedoch nicht benutzen, um die Rufnummer zu wählen. Wenn die o.g. Rufnummer eine lokale Festnetz-Nummer ist, dann wird diese beim Wählen z. B. umgesetzt zu 0820776. Die Konvertierungspaare sind in der Konvertierungstabelle festgelegt und können geändert werden, falls sie von den Standard-Werten abweichen.

Fragen Sie Ihren Systemverwalter, welche Konvertierungsregeln für Ihr Mobilteil gelten!



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Telefonie



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Vorwahlnummern



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konvertierungstabelle wird angezeigt.



Eintrag ändern.

Mit der Steuer-Taste oben/unten können Sie in ein anderes Eingabefeld springen; mit der Steuer-Taste links/rechts können Sie den Cursor innerhalb eines Eingabefeldes verschieben.

Sichern

Einstellung speichern.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Menüansicht einstellen

Sie können bestimmen, ob in den Menüs nur eine Auswahl der wichtigsten oder alle Menüpunkte erscheinen sollen.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menü-Ansicht



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Einfach oder **Erweitert** auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

In den Lieferzustand zurücksetzen

**Hinweis:**

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobilteils in den Lieferzustand, z. B. wenn Sie es weitergeben oder neu einstellen wollen.

Die Leistungsmerkmale des Mobilteils werden wie folgt behandelt:

Leistungsmerkmal	Behandlung
Audioeinstellungen	werden zurückgesetzt
Systemregistrierung	bleibt erhalten
Telefonbuch	bleibt erhalten
Wahlwiederholungsliste	wird gelöscht

Zurücksetzen

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



System



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Mobilteil-Reset



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Ja

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobilteil wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.

**Hinweis:**

Falls Sie das Telefonbuch ebenfalls löschen wollen: → Seite 51.

Schritt für Schritt

Einstellungen im Lieferzustand

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzustand
Töne und Signale	Klingeltonlautstärke	5	5
	Klingeltonmelodie, extern	21	"Bass me"
	Klingeltonmelodie, intern	21	"Classic Ring"
	Aufmerksamkeitsston	-	aus
	Hörerlautstärke	3	1
	Lautstärke beim Freisprechen	5	3
	Termin		
	Melodie	22	1
	Lautstärke	5	5
	Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung.	-	ein
	Warnton, etwa 5 Minuten bevor die Akkuladung verbraucht ist.	-	ein
Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	-	ein	
Auto. Rufannahme	Ruf wird bei Entnahme des Mobilteils aus der Ladeschale automatisch angenommen.	-	ein
Basisauswahl	Auswahl der Basis	4	bleibt
Beleuchtung	Display Beleuchtung	-	In Ladeschale: ein Außerhalb Ladeschale: aus
Logo	Anzeige auf Ruhedisplay	-	ein, Analoguhr
Zeichensatz	Verfügbarer Zeichensatz	-	Standard
Sprache	Verschiedene Sprachen auswählen.	26	englisch
Bluetooth	Bluetooth-Aktivierung	-	ein

Schritt für Schritt

Telefonieren – Die Grundfunktionen

Sie führen mit Ihrem Mobilteil interne und externe Gespräche.

Interne Gespräche sind Gespräche,

- die Sie innerhalb des Bereiches eines Kommunikationssystems z. B. in Ihrer Firma führen,
- die Sie zwischen vernetzten Kommunikationssystemen z. B. mit verschiedenen Standorten Ihrer Firma führen.

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie mit Teilnehmern des öffentlichen Telefonnetzes führen.

Schritt für Schritt



Ein-/Ausschalten des Mobilteils

Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch ein Signal bestätigt wird.

PIN

Ist die PIN im Lieferzustand (0000), so ist das Mobilteil nach dem Einschalten betriebsbereit. Wurde eine PIN gesetzt, so muss die PIN eingegeben werden.

Bitte Mobilteil-PIN eingeben:



PIN eingeben.



Eingabe bestätigen. Das Mobilteil ist betriebsbereit.

Anzeige der Verbindungsqualität

Im Ruhedisplay wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ angezeigt:

	blinkend, kein Empfang
	geringe Empfangsfeldstärke
	50% Empfangsfeldstärke
	75% Empfangsfeldstärke
	100% Empfangsfeldstärke

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich → Seite 74. Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

Aufladen der Akkus

Das Mobilteil darf nur in die vorgesehene Ladeschale gestellt werden!

Steht das Mobilteil in der Ladeschale, lädt es auch, wenn es ausgeschaltet ist. Wenn das Mobilteil eingeschaltet ist, sehen Sie im Display die Ladezustandsanzeige blinken.

Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein und ist betriebsbereit. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden.

Sprache

Wenn die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht eingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen → Seite 18.

Schritt für Schritt

Wählen

Wahlvorbereitung



und ggf.

Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.



2 Sek. drücken

Wahlpause einfügen. Zwischen den eingegebenen Ziffern erscheint ein „P“. Eine Wahlpause kann z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage notwendig sein.

**Hinweis:**

Die Wahlvorbereitung ist auch bei Wahlwiederholung und Wahl mit dem Telefonbuch des Mobilteils () möglich.

Wählen



oder

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gerufen.

Entweder:



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Oder:

Ruf abgewiesen

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab. Sie werden, falls eingerichtet, mit der Mailbox des Teilnehmers verbunden.



Auflegen-Taste kurz drücken.

Schritt für Schritt

Manuelle Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 20 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.



Im Ruhezustand des Mobilteils: Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

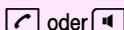


Gewünschte Rufnummer auswählen.

evtl. **Ansehen**

Falls Sie Details zur ausgewählten Rufnummer sehen wollen: Display-Taste drücken.

Entweder:



oder



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Oder:

Optionen

Menü der Wahlwiederholung öffnen. Das Menü enthält die folgenden Funktionen → Seite 46:

- Nr. ins Telefonbuch
- Auto-Wahlwiederh.
- Nummer verwenden
- Eintrag löschen
- Liste löschen



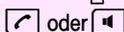
Nummer verwenden



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.



oder



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Schritt für Schritt

Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Ex-ternteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.



Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage aktivieren und durchführen



oder **Rückfr.**

Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht

Abbrechen

Rückfrage abbrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Nummer eingeben

Einen weiteren Teilnehmer anrufen

oder:

Zurück

Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Beenden des Rückfragegesprächs und zum wartenden Gespräch zurückkehren

Entweder:

Der zweite Teilnehmer legt auf.

Zurück

Einen weiteren Teilnehmer anrufen

Nummer eingeben

oder:

Zurück

Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. Der zweite Gesprächspartner bekommt das Besetzt-Zeichen und legt auf, ein Octophon-Mobilteil legt selbständig auf.

Sie können aber auch

- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) → Seite 54,
- eine Konferenz aufbauen (Konferenz) → Seite 55 oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben (Auflegen drücken) → Seite 53.

Schritt für Schritt

Anruf annehmen oder abweisen

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil läutet → Seite 27. Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und/oder dessen Name angezeigt werden. Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

entweder

Rufton aus

Displaytaste drücken. Beim rufenden Teilnehmer klingelt das Telefon weiter. Sie verlassen mit dem Telefon den Raum.

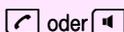


Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

oder



Das Mobilteil befindet sich in der Ladeschale: Das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen (funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, → Seite 27).



Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie:

- das Gespräch umlegen (Funktion Rückfrage einleiten) → Seite 53,
- das Gespräch auf Halten legen (Funktion Mikrophon aus) um eine Rückfrage im Raum durchführen → Seite 54,
- das Gespräch auf Halten legen (Funktion Rückfrage) und einen zweiten Gesprächspartner anrufen → Seite 39, um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten → Seite 53, zu makeln → Seite 54 oder eine Konferenz aufzubauen → Seite 55.

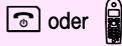
Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

Abweisen

Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetztton. Sie werden, falls eingerichtet, mit der Mailbox des Teilnehmers verbunden.

Schritt für Schritt



Gespräch beenden

Auflegen-Taste kurz drücken oder Mobilteil in die Ladeschale stellen. Je nach Einstellung des Kommunikationssystems werden die Gesprächskosten angezeigt.

Tastatursperre ein- oder ausschalten

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.



Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch ein Signal bestätigt wird.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.

Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobilteil versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisierungsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.

Zum Schonen der Akkus können Sie Ihr Mobilteil ausschalten.

Schritt für Schritt

Telefonieren – Die Komfortfunktionen

Freisprechen

Merkmale

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z.B. den Freiton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

Das Freisprechen ist bis zu einem Umgebungs-Geräuschpegel von 50 dB (A) (Büroumgebung) sinnvoll.

Freisprechen einschalten

Das Freisprechen kann während des Gespräches, beim Wählen oder beim Annehmen eines Anrufes eingeschaltet werden:



Freisprech-Taste drücken. Die Freisprech-Taste leuchtet. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, wenn Sie jemanden mithören lassen.



Hinweis:

Unbedingt in den Hörerbetrieb wechseln, bevor Sie das Telefon wieder direkt an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden.

Zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken. Das Mobilteil wechselt vom Freisprech- in den Hörerbetrieb oder umgekehrt.

Die Freisprech-Taste leuchtet, wenn das Freisprechen eingeschaltet ist. Sie leuchtet nicht, wenn das Freisprechen aus- und der Hörerbetrieb eingeschaltet ist.



Hinweis:

Wenn Sie während eines Gespräches das Mobilteil wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z.B. weil die Akkus leer sind, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt, damit das Gespräch nicht unterbrochen wird.

Freisprech-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden
→ Seite 19.

Schritt für Schritt

Mit Headset telefonieren

Das Mobilteil ist sowohl mit einem schnurgebunden Headset als auch mit einem schnurlosen Headset einsetzbar.

Schnurgebundenenes Headset

Sie können ein schnurgebundenenes Headset an die seitliche Buchse anschließen. Das Headset muß einen Klinkenstecker (2,5 mm) besitzen.

Gleichzeitig mit dem Anschließen des Headsets werden die Hörkapsel und das Mikrofon auf das Headset geschaltet.

Schnurloses Headset

Sie können ein schnurloses Bluetooth-fähiges Headset (BT-Headset) an Ihrem Mobilteil verwenden. Sie haben dann beim Telefonieren die Hände frei und es stört kein lästiges Kabel, z. B. bei der Arbeit am Computer oder unterwegs.

Bevor Sie Ihr BT-Headset zum ersten Mal nutzen können, muss es am Mobilteil angemeldet werden. Danach können Sie dieses BT-Headset immer wieder verwenden, solange Sie es nicht abmelden.



Hinweis:

- Theoretisch kann eine Bluetooth-Verbindung abgehört werden.
- Nicht mehr verwendete Bluetooth-Geräte sollten zur Verbesserung der Abhörsicherheit abgemeldet werden.

Während eines Gespräches wird ein zweiter Anrufer über das BT-Headset nicht signalisiert.

Schritt für Schritt



BT-Headset am Mobilteil anmelden

Headset in den Anmeldemodus setzen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Bluetooth



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Suche Headset



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mobilteil sucht ein Bluetooth-fähiges Headset und stellt die drahtlose Verbindung her. Die Namen der gefundenen Geräte werden angezeigt.



Gefundene Geräte
S55 Headset

Das gewünschte Headset auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.



Gerät vertrauen



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Vereinbarte PIN:



Bluetooth-PIN des Headsets eingeben und bestätigen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets). Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

Aktivierung

Die Bluetooth-Schnittstelle wird an Ihrem Mobilteil automatisch aktiviert. Die aktivierte Bluetooth-Funktion ist durch einen Haken gekennzeichnet.

Über BT-Headset telefonieren

BT-Headset im Gespräch aktivieren

Wenn sich das Mobilteil im Wahl- oder Gesprächszustand befindet (Gespräch aufbauen → Seite 37), kann das BT-Headset die Hörkapsel- und Mikrofonfunktion übernehmen.



Drücken Sie die entsprechende „Abheben“-Taste am BT-Headset (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).

Anruf am BT-Headset annehmen



Bei einem Anruf ist im Headset ein Anrufton zu hören. Drücken Sie die entsprechende „Abheben“-Taste am BT-Headset (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).

BT-Headset im Gespräch deaktivieren

Sie führen ein Gespräch über das BT-Headset.



Abheben- oder Freisprech-Taste am Mobilteil drücken. Das BT-Headset wird deaktiviert. Sie können das Gespräch direkt am Mobilteil weiterführen.

Schritt für Schritt

BT-Headset vom Mobilteil abmelden

Wenn Sie das BT-Headset nicht mehr verwenden wollen, ist es zur Gewährleistung der Abhörsicherheit sinnvoll, das BT-Headset vom Mobilteil abzumelden.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Bluetooth

OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Bekannte Geräte
S55 Headset

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Name des angemeldeten bzw. bekannten BT-Headsets wird angezeigt.

Optionen

Display-Taste drücken.



Eintrag löschen

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das BT-Headset ist abgemeldet bzw. dem Mobilteil nicht mehr bekannt.

Schritt für Schritt

Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 20 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das Telefonbuch des Mobilteils einen Teilnehmer anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt. Manuelle Wahlwiederholung, siehe → Seite 38.

Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen und bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet sich die Funktion ab.



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Gewünschte Rufnummer auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.



Auto-Wahlwiederh.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die automatische Wahlwiederholung ist eingeschaltet.

Entweder:



Der Teilnehmer meldet sich, Sie führen das Gespräch.

Oder:

Aus

Wenn Sie die Funktion abbrechen wollen: Display-Taste oder eine beliebige Taste drücken.

Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Gewünschte Rufnummer auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.

Schritt für Schritt

Entweder:



Eintrag löschen

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Oder:



Liste löschen

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Wahlwiederholungsliste ist gelöscht.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können während der Wahlvorbereitung aus der Wahlwiederholungsliste des Mobilteils die angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Gewünschte Rufnummer auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.



Nr. ins Telefonbuch

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Telefonbuch wird angezeigt.



<Neuer Eintrag>

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die folgende Auswahlmaske wird angezeigt:



1 Tel. (Mobil)

2 Tel. (Büro)

3 Tel. (Privat)



Symbol des gewünschten Rufnummerntyps markieren, als dessen die Rufnummer eingefügt werden soll.

OK

Eingabe bestätigen.



Die übrigen Kontaktinformationen, d. h. Vorname, Nachname usw. eingeben, weiter siehe → Seite 48 und → Seite 49.

Schritt für Schritt

Telefonbuch des Mobilteils

Im Telefonbuch können Sie die Kontaktinformationen von Gesprächspartnern speichern, mit denen Sie häufig sprechen. Somit müssen Sie nicht mehr die komplette Rufnummer eingeben, wenn Sie jemanden anrufen wollen. Das Auswählen des gewünschten Telefonbucheintrages genügt.

Sie können insgesamt maximal 500 Einträge im Telefonbuch speichern.

Mit Hilfe von Gigaset QuickSync → Seite 66, der Software zur Übertragung von Daten zwischen Ihrem schnurlosen Octophon Telefon und Ihrem PC, können Sie über ein Datenkabel oder Bluetooth, Daten vom PC auf Ihr Octophon laden und Kontakte mit Microsoft Outlook, Microsoft Outlook Express und Kontakten unter Microsoft Windows Vista abgleichen.

Im Telefonbuch können Sie für jeden Eintrag die folgenden Kontaktinformationen speichern:

Information	Erläuterung
Vorname*, Nachname	In mindestens einem der Felder muss ein Name eingegeben werden. Je max. 16 Zeichen.
Tel. (Privat), Tel. (Mobil)*, Tel. (Büro)*	In mindestens einem der Felder muss eine Nummer eingegeben werden. Je max. 32 Ziffern.
E-Mail*	E-Mail-Adresse mit max. 60 Zeichen. Das Sonderzeichen „@“ kann nach Drücken der Stern-Taste eingefügt werden.
Jahrestag	Es kann „Ein“ oder „Aus“ ausgewählt werden. Bei „Ein“: <ul style="list-style-type: none"> • Jahrestag (Datum): Tag/Monat/Jahr 8-stellig* • Jahrestag (Zeit): Stunde/Minute 4-stellig, für den Erinnerungsruf • Jahrestag (Signal): Art der Signalisierung, akustisch oder optisch (Zeitangabe nicht nötig)
CLIP-Melodie (VIP)	Adressbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen.
CLIP-Bild*	Anzeige eines Bildes bei ankommendem Ruf, wenn CLIP aktiv. Hinweis: Diese Funktion wird vom System nicht unterstützt und sollte deshalb nicht verwendet werden.

* = neu für vCard-Format

Schritt für Schritt



Neuer Eintrag



Telefonbuch öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Eingabefenster wird angezeigt.



Information eingeben, s.o.



In die nächste Zeile springen.

...

usw.

Funktionen für die Texteingabe:

	<p>Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc.</p> <p>Wenn Texteingabehilfe ausgeschaltet: Taste kurz drücken.</p> <p>Wenn Texteingabehilfe eingeschaltet: Taste lange drücken.</p>
	<p>Löscht den Buchstaben links von der Schreibmarke.</p>
	<p>Ruft die Tabelle der Sonderzeichen auf.</p>

Sichern



Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Reihenfolge der Einträge ändern:

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Telefonbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0 - 9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, können Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer einfügen. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs. Namen, denen Sie einen Stern voranstellen, stehen am Ende des Telefonbuchs.

Schritt für Schritt

Eintrag suchen und wählen



Telefonbuch öffnen.



Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder die ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Entweder:



Abheben-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Oder:

Optionen

Menü öffnen.



Nummer verwenden



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Nummer wird angezeigt.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z.B. mit einer Durchwahl.



Abheben-Taste lange drücken.

Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen

Sie können einen Eintrag, dem Sie eine Kurzwahl-Ziffer zugewiesen haben, durch Drücken dieser Kurzwahl-Ziffer aufrufen und die zugeordnete Rufnummer wählen → Seite 64.



Gewünschte Kurzwahlziffer lange drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Eintrag ansehen



Telefonbuch öffnen.



Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder die ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Ansehen

Display-Taste drücken. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.



Bestätigen, um zur Liste zurückzukehren.

Schritt für Schritt

Eintrag ändern



Telefonbuch öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder die ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.
Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Entweder:

Ansehen **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

Oder:

Optionen

Display-Taste drücken.

  Eintrag ändern **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

Weiter:



Änderungen eingeben.

Optionen

Display-Taste drücken.

  Speichern **OK**

Eintrag speichern.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Eintrag oder Telefonbuch löschen



Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.

Entweder:

  Eintrag löschen **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Oder:

  Liste löschen **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

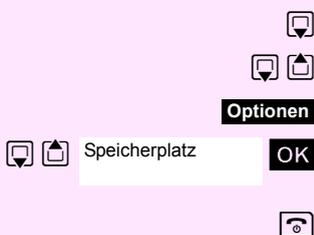
Ja

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Telefonbuch ist gelöscht.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt



Freie Speicherplätze anzeigen



Telefonbuch öffnen.



Beliebigen Eintrag auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.



Speicherplatz

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der belegte und der noch verfügbare Speicherplatz werden angezeigt.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z. B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

Wenn Sie sich im Gesprächszustand befinden, ist MFV-Wahl immer aktiviert.

Schritt für Schritt

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern

Gespräch weitergeben (Umlegen)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

Umlegen (ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Rückfr

Displaytaste drücken.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Die Nummer wird gewählt.



Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Sie erhalten einen Wiederanruf:

- falls sich nach einiger Zeit nach dem Umlegen, der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.

Umlegen (mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Rückfr

Displaytaste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.



Auflegen-Taste drücken. Der Zielteilnehmer übernimmt das Gespräch.

Schritt für Schritt

Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z.B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten“ .

Sie führen ein Gespräch.

  oder **Rückfr.**

R-Taste oder Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

R-Taste oder Displaytaste drücken.

Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

  oder **Zurück**

Makeln (Gespräche wechseln)

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.

Sie führen ein Gespräch.

 **Menü**

System-Menü aufrufen.

Rückfr.

Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“ , der Teilnehmer wartet.



Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.



Der zweite Teilnehmer meldet sich.

Makeln

Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden.

Schritt für Schritt

Konferenz durchführen

Sie können bis zu 3 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden.

Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.



Sie führen ein Gespräch und wollen eine Konferenz einleiten.

 oder **Rückfr.**

Display-Taste drücken.



Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.



Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Konferenz auflösen



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



TIn 1 auflegen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird aus der Konferenz entfernt.



TIn 2 auflegen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der zweite Teilnehmer wird aus der Konferenz entfernt.



Auflegen-Taste drücken. Die Konferenz wird beendet.

Konferenz verlassen



Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden.

Schritt für Schritt

Anruferliste

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht entgegennehmen können, wird dieser Anrufwunsch in einer Anruferliste gespeichert.

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten nicht abgefragten Anrufwunsch. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Einträge in den Anruferlisten können in die Wahlwiederholungsliste übernommen werden.



Hinweis:

Falls vom Servicetechniker eingerichtet, werden die Rufnummern aller externen angenommenen Anrufe automatisch gespeichert.

Anrufwunsch auswählen



Taste INT drücken.



Anruferlisten



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Anruflisten für entgangene Anrufe und angenommene Anrufe werden angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

Anrufer zurückrufen



Teilnehmer auswählen und Abheben-Taste drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Anrufer aus der Anruferliste löschen



Taste INT drücken.



Anruferlisten



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Anruflisten für entgangene Anrufe und angenommene Anrufe werden angezeigt.



Anrufliste auswählen.



Teilnehmer auswählen.

Eintrag löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Zusatzfunktionen

Wecker des Mobilteils

Wenn der Wecker eingestellt ist, ertönt ein Weckruf jeden Tag oder jeden Tag von Montag bis Freitag zur eingegebenen Uhrzeit. Während der automatischen Wahlwiederholung ist der Wecker deaktiviert.

**Hinweis:**

Ein Weckruf mit der eingestellten Melodie erfolgt nur, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Im Gespräch wird der Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit müssen gesetzt sein.

Wecker einstellen

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.



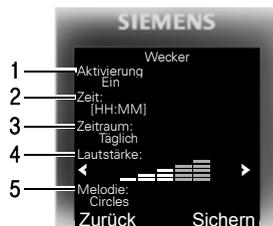
Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Wecker



Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Einstellen des Weckers wird angezeigt.



1 Wecker-Aktivierung: Ein/Aus

2 Uhrzeit im Format [HH:MM], z. B. 19:05 Uhr = 1905

3 Wecker klingelt täglich oder nur Montag - Freitag

4 Lautstärke in 5 Stufen einstellbar + Crescendo-Ruf

5 Melodien einstellbar



Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.



Zeit eingeben.



Eine Zeile nach unten springen.

...

usw.



Einstellungen speichern.



Der Wecker ist aktiviert.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen

Der Weckruf ertönt 60 s lang. Im Display wird  angezeigt. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils 5 min wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während des Weckrufs:

Entweder:

Aus

Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

Oder:

Snooze

Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 min wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Schritt für Schritt

Terminfunktion des Mobilteils

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu 30 Termine erinnern lassen. Das Mobilteil muss sich zur Zeit des Terminrufes im Ruhezustand befinden. Während der automatischen Wahlwiederholung ist die Terminfunktion deaktiviert. Rufmelodie und Lautstärke werden unter Töne und Signale -> Klingeltöne -> Für Termine eingestellt. Datum und Uhrzeit müssen eingestellt sein.

Termin speichern

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

- | | | |
|---|---|---|
| |  | Hauptmenü des Mobilteils öffnen. |
|   | Organizer |  Menü-Symbol auswählen und bestätigen. |
|   | Kalender |  Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt, der aktuelle Tag ist markiert. |
| |   |  Den gewünschten Tag für den neuen Termin auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Eingeben eines neuen Termins wird angezeigt. |
|   | <Neuer Eintrag> |  Menüpunkt auswählen und bestätigen oder vorhandenen Termin-Eintrag auswählen. Die Auswahl "Neuer Eintrag" erscheint nur, wenn bereits ein Termin-Eintrag existiert. |
|   | Aktivierung < Ein > | Einstellung festlegen. |
| |  | Eine Zeile nach unten springen. |
| |  | Datum eingeben, z.B. 11. November = 1111. |
| |  | Eine Zeile nach unten springen. |
| |  | Uhrzeit eingeben, z.B. 19:05 Uhr = 1905. |
| |  | Eine Zeile nach unten springen. |
| |  | Den Namen für den Termin eingeben. |
| |  | Evtl. den alten Text löschen. |
| |  | Eine Zeile nach unten springen. |
|   | Signal | Melodie zur Termin-Signalisierung festlegen. |
| |  | Einstellungen speichern. |
| | | Die Terminfunktion ist aktiviert. Der Haken hinter dem Termin zeigt, dass der Termin aktiv ist. |
| |  | Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden. |

Schritt für Schritt

Aus



Optionen



Sichern



Optionen

Terminruf bestätigen

Ein Terminruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.

Display-Taste während des Terminrufes drücken.

Wenn Sie den Terminruf nicht bestätigen, wird dieser Terminruf in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Einen Termin deaktivieren

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt.

Den gewünschten Tag mit mind. einem vorhandenen Termin auswählen und bestätigen. Die Liste der Termine wird angezeigt.

Termin, der deaktiviert werden soll, auswählen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der markierte Termin wird deaktiviert (Haken wird entfernt).

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Einen Termin löschen

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt.

Den gewünschten Tag auswählen und bestätigen. Die Liste der Termine wird angezeigt.

Termin, der gelöscht werden soll, auswählen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt



Eintrag löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Termin ist gelöscht.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Einen nicht bestätigten Termin anzeigen

Wenn Sie einen Terminruf nicht bestätigt haben, wird im Display das Symbol  und die Anzahl der **neuen** Einträge angezeigt. Außerdem wird dieser nicht bestätigte Termin in einer Ereignis-Liste gespeichert.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Organizer



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Entgang. Termine



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Datum und die Uhrzeit des nicht bestätigten Termins werden angezeigt. Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Löschen

Eintrag manuell aus der Liste löschen.

Schritt für Schritt

Basis auswählen

Wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.

Sie können den Namen der Basis, der am Mobilteil angezeigt wird, auch jederzeit ändern.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Anmeldung



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Basisauswahl



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Basis 1

...
Beste Basis



Gewünschte Basis auswählen und bestätigen. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet:

- Basis 1 - 4: Durch das Auswählen einer Basis n wird genau ein Octopus F Cordless-System festgelegt, an dem das Mobilteil angemeldet ist.
- Beste Basis: Wenn das Mobilteil an mehreren Cordless-Systemen angemeldet ist, wechselt es automatisch in das jeweilige System, wenn es in dessen Einzugsbereich kommt.
Beispiel: Das Mobilteil ist sowohl an der Octophon-Basis zu Hause angemeldet als auch im Cordless-System der Firma.

Name der Basisstation ändern

Sie können den Namen der Basisstation, der im Ruhedisplay angezeigt wird, ändern.

Name

Display-Taste drücken.



Text löschen.



und ggf.



Neuen Text eingeben und ggf. mit der Display-Taste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

Sichern

Einstellungen speichern.



Auflagen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Der neue Name der Basisstation wird nun im Ruhedisplay angezeigt.

Das Cordless System überschreibt die Displayanzeige "Name der Basis" mit der eigenen Rufnummer, sobald eine kommende oder gehende Belegung erfolgte. Der Name der Basisstation wird in diesem Fall erst wieder nach einem erneuten Aus- und Einschalten des Mobilteils angezeigt.

Schritt für Schritt

Basis einstellen

**Hinweis:**

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.

Abhängig von der Konfiguration Ihres Systems können Sie mit Ihrem Mobilteil einzelnen Einstellungen Ihres Systems konfigurieren.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



 Einstellungen



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



System



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Basis einstellen



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

 ,  bis 

Kurzwahl

oder

Ändern

  **OK**

 ,  bis 

Kurzwahl

Die Nummern-Tasten  und  bis  können Sie mit einer Rufnummer belegen. Die Wahl einer Rufnummer erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Kurzwahl einrichten

Gewünschte Nummern-Taste **kurz** drücken.

Wenn die Taste noch nicht einer Funktion belegt ist, kann die Nummern-Taste mit einer neuen Rufnummer belegt werden.

Display-Taste drücken.

Wenn die Taste bereits mit einer Funktion belegt ist, wird diese über der linken Display-Taste angezeigt.

Display-Taste drücken.

Gewünschte Rufnummer auswählen und bestätigen.

Rufnummer wählen

Nummern-Taste, die mit der gewünschten Rufnummer belegt ist, **lang** drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Ist die Nummern-Taste nicht mit einer Rufnummer belegt, erscheint die Liste zum Auswählen einer Rufnummer.

Schritt für Schritt

Schnellzugriff auf Funktionen

Sie können beide Display-Tasten mit Funktionen belegen. Der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Schnellzugriff einrichten

?

Gewünschte Displaytaste **lange** drücken.

Es wird eine Liste der Funktionen angezeigt, mit denen die Taste belegt werden kann. Folgende Funktionen stehen zur Auswahl:

- INT
- Wecker
- Kalender
- Bluetooth
- Wahlwiederholung

Funktion aufrufen

?

Gewünschte Displaytaste **kurz** drücken.

Die Funktion wird aufgerufen.

Schritt für Schritt

Daten-Kommunikation mit dem PC

Damit Ihr Mobilteil mit dem PC kommunizieren kann, muss das Programm „Gigaset QuickSync“ auf Ihrem PC installiert sein (kostenloser Download unter www.gigaset.com/gigaset790).

Nach der Installation von „Gigaset Quick-Sync“ verbinden Sie das Mobilteil über Bluetooth → Seite 67 oder über ein USB-Datenkabel → Seite 17 mit Ihrem Rechner.

Wollen Sie die Bluetooth-Verbindung am PC benutzen, muss Ihr PC mit einem entsprechenden Dongle ausgestattet sein.

Daten übertragen

Starten Sie das Programm „Gigaset QuickSync“. Sie können nun:

- Das Adressbuch Ihres Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (BMP, JPG, GIF) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (BMP, JPG, GIF) als Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom PC auf das Mobilteil laden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display Datentransfer läuft angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.



Hinweis:

Ist das USB-Datenkabel angesteckt, kann keine Bluetooth Verbindung hergestellt werden. Wird ein USB-Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth Verbindung abgebrochen.

Schritt für Schritt

Bluetooth-Schnittstelle

Wenn Sie auf Ihrem PC eine Bluetooth-Schnittstelle installiert haben, können Sie über die Bluetooth-Schnittstelle Ihres Mobilteils ebenfalls mit der PC-Applikation kommunizieren.

 **Achtung:**

Eine Bluetooth-Verbindung kann abgehört werden.

Zum Verbinden eines Bluetooth-Headsets siehe → Seite 43.

Telefonbuchtransfer

Voraussetzung: Die Bluetooth-Schnittstelle des anderen Mobilteils → Seite 68 muss aktiviert sein.

Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen den Mobilteilen noch nicht besteht, gehen Sie wie folgt vor:

An Ihrem Mobilteil

- | | |
|--|--|
|  | Hauptmenü des Mobilteils öffnen. |
|   Bluetooth  | Menü-Symbol auswählen und bestätigen. |
|   Suche Datengerät  | Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mobilteil sucht nach Bluetooth-fähigen Geräten. Dies kann mehrere Minuten dauern. Wenn Geräte gefunden wurden, werden diese als Liste angezeigt. |
|   | Das gewünschte Gerät, z.B. das andere Mobilteil, auswählen. |
|  | Displaytaste drücken. |
|   Gerät vertrauen  | Menüpunkt auswählen und bestätigen. |
|   vereinbarte PIN:  | Bluetooth-PIN eingeben und bestätigen (Standard: 0000). Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen. |
|   Vereinbarte PIN:  | Innerhalb weniger Sekunden identische Bluetooth-PIN eingeben und bestätigen (Standard: 0000). Falls Sie nicht schnell genug waren, bitte die vorhergehenden Schritte wiederholen. |
|   In Liste der bekannten Geräte aufnehmen?  | Abfrage bestätigen. |

Die Bluetooth-Verbindung wird aufgebaut. Die beiden Geräte können jetzt gegenseitig Daten im vCard-Format übertragen.

Schritt für Schritt



Telefonbuch öffnen.



Eintrag auswählen.

Optionen

Displaytaste drücken.



Eintrag senden



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

oder



Liste senden



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



vCard via Bluetooth:



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Bekannte Geräte
...



Das Zielgerät bzw. das andere Mobilteil auswählen und bestätigen.
Die vCard-Daten werden an das Zielgerät gesendet.

Folgen Sie nun den Anweisungen auf dem Display Ihres Mobilteils.

Bluetooth-Schnittstelle deaktivieren

Wenn Sie die Bluetooth-Schnittstelle eine längere Zeit nicht verwenden, sollten Sie diese deaktivieren. Dadurch verlängern Sie die Bereitschaftszeit Ihres Mobilteils.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Bluetooth



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Aktivierung



Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Die aktivierte Bluetooth-Funktion ist durch einen Haken gekennzeichnet.

Zum Aktivieren erneut bestätigen.

Schritt für Schritt

Telefonsperr

Telefon Schloss des Mobilteils

**Hinweis:**

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 32.

Sie können das Mobilteil durch eine 4-stellige PIN (numerisch) sperren und dadurch vor unbefugtem Zugriff schützen.

Die PIN hat die Voreinstellung „0000“ (Lieferzustand). Bei dieser Einstellung wird beim Einschalten des Mobilteils die PIN nicht verlangt. Sobald Sie die PIN geändert haben, müssen Sie diese beim Einschalten des Mobilteils eingeben.

Wenn Sie die PIN deaktivieren wollen, müssen Sie als Wert wieder „0000“ eingeben.

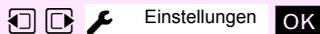
**Achtung:**

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, setzen Sie sich mit dem Telekom-Service in Verbindung. Dieser wird die PIN kostenpflichtig zurücksetzen.

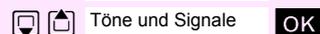
Schritt für Schritt



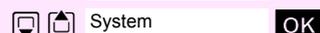
Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Alte PIN eingeben. Wenn noch keine PIN gesetzt wurde, dann „0000“ eingeben.



Neue PIN eingeben.



Eine Zeile nach unten springen.



Neue PIN nochmal eingeben.



Eingaben bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Batterieladung bei aktiver PIN-Sperre

Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden, damit das Mobilteil Anrufe empfangen kann.

Anhang

Störungen beheben

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle. Bei allen anderen Störungen ist das zuständige Fachpersonal zu unterrichten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobilteil ist nicht eingeschaltet.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken.
	Akkus sind leer.	Akkus laden bzw. austauschen.
Rufnummer lässt sich nicht wählen.	Mobilteil ist abgeschlossen.	Mobilteil aufschließen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken.
	Taste ist verklemmt.	Verklemmung beseitigen.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Zeile „Basis n“ blinkt (n= 1 - 4).	Mobilteil ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern.
	Mobilteil ist nicht angemeldet.	Mobilteil anmelden.
	Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Mobilteil aus- und wieder einschalten.
Kein Klingelton am Mobilteil.	Klingelton ist ausgeschaltet.	Klingelton einschalten.
	Anrufschutz ist eingeschaltet.	Anrufschutz ausschalten.
Es ist während eines Gesprächs nichts mehr zu hören.	Die „R-Taste“ wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Löschen“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.
Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt: Verbin.-Abbau Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.	Kommunikationssystem ist durch andere Teilnehmer voll belegt.	Anruf etwas später wiederholen.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird z. B. angezeigt: Basis 1 Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.	Mobilteil ist blockiert.	Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen. Anschließend wie beim ersten Aufladen verfahren → Seite 15.
Es wird angezeigt: Zeitueberschreit	Maximale Eingabezeit ist überschritten.	Lange Pausen zwischen den Tastenbetätigungen vermeiden.
	Auflegen-Taste wurde nicht gedrückt.	Auflegen-Taste drücken.
Es wird angezeigt: bitte wiederholen	Kommunikationssystem ist überlastet.	Warten und später noch einmal versuchen.
Es wird angezeigt: z.Zt. nicht erreichbar	Funktion ist momentan nicht verfügbar.	Warten und später noch einmal versuchen.
	Kein Anschluss unter der gewählten Rufnummer vorhanden.	Rufnummer korrekt eingeben oder Vermittlung anrufen.
Es wird angezeigt: nicht moeglich oder: falsche Eingabe oder: nichts gespeichert	Kurzwahlnummer nicht vorhanden, Termin falsch eingegeben, gesperrte oder unzulässige Eingabe, fehlende Voraussetzung (z. B. wenn für Makeln kein zweiter Gesprächspartner wartet), unvollständige Wahl.	Eingabe korrigieren, erlaubte Möglichkeit auswählen, Rufnummer vollständig eingeben.
Es wird angezeigt: nicht berechtigt	Gesperrte Funktion wurde aufgerufen.	Berechtigung für gesperrte Funktion beim zuständigen Fachpersonal beantragen.
Es wird angezeigt: nicht erlaubt	PIN wurde falsch eingegeben.	PIN korrekt eingeben.
Es wird angezeigt: nicht vorhanden	Rufnummer wurde unvollständig eingegeben, Stern- oder Raute-Taste wurde nicht gedrückt.	Rufnummer oder Kennzahl korrekt bzw. wie vorgeschrieben eingeben.
Es wird angezeigt: geschuetzt	Datenübertragung ist aktiv.	Warten und später noch einmal versuchen.

Mobilteil pflegen

Bei normaler Verschmutzung

Wischen Sie das Mobilteil und die Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch ab. Verwenden Sie kein trockenes Tuch!

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

Nach Kontakt mit Flüssigkeit

1. Das Mobilteil sofort ausschalten. Auf keinen Fall einschalten!
2. Die Akkus sofort entnehmen. Das Akkufach offen lassen.
3. Die Flüssigkeit abtropfen lassen:
 - Das Mobilteil waagrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten.
 - Das Mobilteil senkrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten. Dabei das Mobilteil leicht nach vorne und hinten kippen und jeweils leicht schütteln.
 - Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht Mikrowelle, Backofen o.ä.).

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Lagerung/Aufbewahrung

Zum Vermeiden von Beschädigungen sollte das Mobilteil nicht zusammen mit scharfkantigen Gegenständen wie z.B. Messern oder Werkzeugen gelagert bzw. aufbewahrt werden. Hilfreich ist die Verwendung einer Schutztasche → Seite 75.

Dokumentation

Diese Bedienungsanleitung finden Sie im Internet als PDF-Datei unter

<http://hilfe.telekom.de> > Downloads & Handbücher > Geräte & Zubehör > Telefonanlagen > Octopus Serie > Octopus F > DECT Funksystemtelefon

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer mit einem WWW-Browser, z. B. Microsoft Internet Explorer.

Technische Daten

Maximaler Schalldruckpegel laut TBR10, Annex D:	kleiner 118 dB (A)
Betriebszeiten und Ladezeiten:	→ Seite 16
Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:	+5 °C bis +45 °C 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Gewicht incl. Akkus:	ca. 125 g
Akkus:	→ Seite 16
Abmessungen (B x H x T):	ca. 49 x 146 x 26 mm
Material-Nummer:	Mobilteil: 40247875 Ladeschale: 40247876

Zubehör

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

EU-Richtlinie

Das Mobilteil und das aufgelistete Zubehör entsprechen der folgenden EU-Richtlinie:

99/05/EC Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

Konformitätserklärung

Ihr Mobilteil ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

CE 0682

Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste	4, 8
Abmessungen	74
Abweisen eines Anrufes	40
Akkufach öffnen/schließen	14
Akkus	
Betriebszeit	16
einlegen	13
Warnton	34
Zugelassene ~	16
Akkuton	
einstellen	21
Funktion	34
Ändern einer Rufnummer	51
Anruf	
abweisen	40
annehmen	40
Durchführen	37
Anrufen	37
Anruferliste	56
Audio-Funktionen	19
Aufbewahrung	73
Auflegen-Taste	4, 8
Aufmerksamkeitston	26
Ausschalten	36
Auto. Rufannahme	27
Auto. Wahlwiederholung	46

B

Basis	
angezeigten Namen ändern	62
auswählen	62
einstellen	63
Beleuchtung des Displays	30
Betriebszeit Mobilteil	16
Bluetooth	43
Bluetooth-Schnittstelle	67

C

Clip	
montieren	16

D

Datum einstellen	28
Display	4
Beleuchtung	30
einstellen	29
Farbschema	30
Screensaver (Logo)	29
Display-Tasten	4, 10

E

Ein-/Aus-Taste	4, 8
Einschalten	36
Eintrag	
ändern	51
ansehen	50
löschen	46, 51
speichern	49
suchen	51
wählen	38, 46, 50
Elektronische Geräte beeinflussen	2
EMV	2
EU-Richtlinien	75

F

Farbschema einstellen	30
Fehlersuche	71
Flüssigkeit	73
Freie Speicherplätze	52
Freisprechen	42
Freisprech-Taste	4, 8
Funknetz verlassen/zurückmelden	41
Funkreichweite	36
Funktions-Tasten	8

G

Geräteteile 4
 Gespräch halten 54
 Gespräch weitergeben 53

H

Halten 54
 Headset 43
 Headset anschließen 17
 Headsetbuchse 17
 Hinweistöne 21
 Hörkapsel 4

I

Interface 67

K

Klingeln 22
 Klingelton einstellen 22
 Konferenz
 aufbauen 55
 auflösen 55
 verlassen 55
 Konformitätserklärung 75
 Kurzwahl 64
 wählen 50

L

Ladezustand 15
 Lagerung 73
 Lautstärke 19
 Lautstärke-Taste 4
 Leitung belegen 37
 Lieferzustand 33
 Logo einstellen 29
 Löschen
 Eintrag 46, 51
 Telefonbuch 51
 Wahlwiederholungsliste 46

M

Makeln 54
 Manuelle Wahlwiederholung 38
 Media-Pool 24
 Menüansicht einstellen 32
 MFV-Wahl 52
 Mikrofon 4

N

Nachrichtenliste 8
 Nachrichten-Taste 4
 Nr. verwenden 50
 Nummer wählen 50
 Nummern-Tasten 4

P

Pflege 73
 PIN 36, 69
 Programmieren von Tasten
 Kurzwahl 64
 Schnellzugriff auf Funktionen 65

Q

Quittungston
 einstellen 21
 Funktion 34

R

Raute-Taste 4, 8
 Rautetaste 4
 Reichweitenprobleme 36
 Reset 33
 Richtlinien 75
 R-Taste 4, 8, 9
 Rückfrage (Zweitverbindung) 39
 Ruf
 abweisen 40
 annehmen 40
 Rufnummer
 ändern 51
 aus Telefonbuch wählen 50
 speichern 49

S		
Schalldruckpegel, maximal	74	
Schnellzugriff auf Funktionen	65	
Schnittstelle	67	
Schutzfolie	13	
Schutztasche	73	
Screensaver einstellen	29	
Sortieren der Telefonbucheinträge	49	
Speichern einer Rufnummer	49	
Speicherplätze	52	
Sprache einstellen		
Mobilteil	18	
Sprachlautstärke	19	
Stern-Taste	4, 8	
Steuer-Taste	4, 9	
Stummschalte-Taste	4	
T		
Tastatursperre	41	
Tasten		
Display-Tasten	10	
Funktions-Tasten	8	
Steuer-Taste	9	
Tastenklick		
einstellen	21	
Funktion	34	
Technische Daten	74	
Telefonbuch		
~ des Mobilteils	48	
Telefonbucheinträge sortieren	49	
Telefonieren mit Headset	43	
Telefonlautstärke	19	
Termine		
~ des Mobilteils	59	
aktivieren	59	
bestätigen	60	
deaktivieren	60	
Töne	21, 22	
Trageclip		
montieren	16	
U		
Übergabe	53	
Uhrzeit einstellen	28	
Umgebungsbedingungen	74	
Umlegen	53	
USB Anschluss	17	
V		
vCard	48	
Vorwahlnummern konvertieren	31	
Verbindungsqualität	36	
Verschmutzung	73	
Vorwahlnummern konvertieren	31	
W		
Wählen		
eines Telefonbucheintrages	50	
vor Leitungsbelegung	37	
Wahlvorbereitung	37	
Wahlwiederholung		
Automatisch	46	
Eintrag/Liste löschen	46	
Liste	38, 46	
Manuell	38	
Rufnummer übernehmen	47	
Wechseln zwischen Gesprächspartnern	54	
Wecker	57	
Wiederanruf	53	
Z		
Zubehör	75	
Zugelassene Akkus	16	
Zurücksetzen	33	
Zuteilen	53	
Zweitverbindung (Rückfrage)	39	

Wichtige Telefonnummern

Bei Störfall:

Bei vertrieblichen Rückfragen:

Bei Geräteübergabe bitte Telefonnummer
eintragen!

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten.
Bestellnummer: A31003-T1100-U109-1-19
SW-Version: 7.0
Stand: 04/2010

Gedruckt auf umweltfreundlichem
Recyclingpapier.